

Rechnungswesen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte =
Annuaire de la Société suisse de préhistoire = Annuario della
Società svizzera di preistoria**

Band (Jahr): **35 (1944)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die *Erziehungsdirektion des Kantons Aargau* hat am 31. März 1945 ein Schreiben an die Architekten, Geometer, Ingenieure, Baumeister, Draineure, Kiesgrubenbesitzer und Inhaber von Torfwerken des Kantons gerichtet, in welchem diese auf die Bedeutung der Bodenfunde aufmerksam gemacht und zur Meldung von Funden und Beobachtungen an den Kantonsarchäologen aufgefordert werden.

Die *Thurgauische Museumsgesellschaft* als Besitzerin des thurgauischen Museums in Frauenfeld hat beschlossen, die Funde aus der Pfahlbauausgrabung im Breitenloo bei Pfyn dauernd in Pfyn selbst zur Ausstellung zu bringen, sofern die Gemeinde die nötigen Räumlichkeiten und Einrichtungen zur Verfügung stellt. Die Schulbehörde Pfyn hat diese Aufgabe übernommen und einen zweckentsprechenden Raum mit Vitrinen ausgestattet. Es entsteht somit in Pfyn ein Filialmuseum zum thurgauischen Museum, als dessen Konservator unser Mitglied Werner Walser, Lehrer, amtet.

Unser Mitglied R. Bosch hat in den letzten Jahren mit seinen Schülern viele *Versuche mit urgeschichtlicher Technik* vorgenommen, die gelegentlich einmal eine eigene Publikation verdienen würden. Im Illustrierten Familienfreund vom 2. September 1944 wird von diesen Arbeiten eine reich bebilderte Berichterstattung geboten.

IV. Rechnungswesen

Jahresrechnung pro 1944

	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.
1. Mitgliederbeiträge	9 132.20	
2. Bundessubvention	2 600.—	
3. Geschenke	1 241.25	
4. Verkauf von Jahrbüchern	1 018.40	
5. Zinse, Verschiedenes	243.07	
6. Honorare		5 600.—
7. Reisespesen		1 250.25
8. Bureauspesen		1 344.91
9. Archäologische Landesaufnahme:		
a. Archivmiete		600.—
b. Übrige Aufwendungen		181.37
10. Archäologischer Flugdienst		131.70
11. Jahresversammlung		513.08
12. Jahrbuch		6 490.35
13. Beiträge:		
a. Zentralstelle für Arbeitsdienst		100.—
b. Lohnausgleichskasse		302.65
14. Verschiedenes		535.67
15. Total ordentlicher Verkehr	14 234.92	17 049.98
16. Saldo der letztjährigen Rechnung	35.74	
17. Zuschuß aus dem Baumannfonds	1 000.—	
18. Zuschuß aus dem Publikationsfonds	1 500.—	
19. Zuschuß aus dem Bundesfeierspendefonds	279.32	
	17 049.98	17 049.98

Vermögensrechnung per 31. Dezember 1944

Allgemeine Rechnung	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
1. Postcheckkonto, Kasse	6 110.95	
2. Banken	16 250.55	
3. Debitoren	1 313.45	
4. Wertschriften	94 000.—	
5. Kreditoren		7 310.81
6. Institut für Ur- und Frühgeschichte		20 611.95
7. Interne Fonds:		
a. Lebenslängliche Mitgliedschaft		9 000.—
b. Publikationen		44 077.33
c. Stipendien		9 307.—
d. Forschung		16 292.48
e. Bundesfeierspende		5 238.83
f. Programmschrift		833.35
g. Dr. Renfer-Fonds		1 003.20
h. Bureauaushilfe-Fonds		4 000.—
	117 674.95	117 674.95

Fonds für lebenslängliche Mitgliedschaft

	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres	8 700.—
Einlagen: Dr. Schäublin, Zürich	150.—
W. Batschelet, Basel	150.—
Bestand am 31. Dezember 1944	9 000.—
Zinsbetreffnis von Fr. 255.70 an Beiträge	

Publikationsfonds

	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres		49 875.45
Verkauf von Monographien		89.15
Zins		1 406.05
Summa		51 370.65
Ist. editoriale ticin.	500.—	
Planaufnahmen	8.32	
Monographie Bersu	4 000.—	
Allgemeine Rechnung	1 500.—	
Kursdifferenz	1 285.—	7 293.32
Bestand am 31. Dezember 1944		44 077.33

Stipendienfonds

	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres		9 787.05
Zins		276.95
Total		10 064.—
Bouffard, Genf	250.—	
Drack, Nußbaumen	250.—	
Kursdifferenz	257.—	757.—
Bestand am 31. Dezember 1944		9 307.—

Forschungsfonds

	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres		18 307.90
Zins pro 1944		522.90
Total		18 830.80
Plankopien usw.	80.32	
Ausgrabung Pfyn	2 000.—	
Kursdifferenz	458.—	2 538.32
Bestand am 31. Dezember 1944		16 292.48

Selbständige Fonds

Baumann - Fonds		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres			100 531.11
Zins pro 1944			2 498.35
Rückerstattungsanspruch			636.45
Summa			103 665.91
Institut Basel		1 000.—	
Allgemeine Rechnung		1 000.—	
Historisch-Antiquarische Gesellschaft Graubünden		200.—	
Historischer Verein Liechtenstein		300.—	
Keller - Tarnuzzer		191.05	2 691.05
Bestand am 31. Dezember 1944			100 974.86

Nüesch - Fonds		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres			3 000.—
Geschenk von Dr. Allgäuer			500.—
Zins			97.30
Summa			3 597.30
Hans Morf, Zürich		13.70	13.70
Bestand am 31. Dezember 1944			3 583.60

Bundesfeierspende

	Einnahmen Fr.
Bestand am Anfang des Rechnungsjahres	5 518.15
Beitrag an die Jahresrechnung	279.32
Bestand am 31. Dezember 1944	5 238.83

Programmschrift

	Einnahmen Fr.
Unverändert	833.35

Dr. H. R. Renfer-Fonds

	Einnahmen Fr.
Einlage am 22. November 1944	1 000.—
Zins	3.20
Bestand am 31. Dezember 1944	1 003.20

Bureauaushilfe-Fonds

	Einnahmen Fr.
Einlage am 12. Oktober 1944 des Regierungsrates des Kantons Thurgau .	4 000.—

Auszug aus dem Revisorenbericht

Wie in den Vorjahren, haben wir als Kontrollstelle Jahres- und Ertragsrechnung sowie die Bilanz Ihrer Gesellschaft, abgeschlossen per 31. Dezember 1944, eingehend revidiert.

Wir beantragen, die übersichtlich und korrekt geführte Jahresrechnung, welche auch formell den üblichen Grundsätzen entspricht, sowie Abschluß und Bilanz für das Jahr 1944, unter bester Verdankung der geleisteten vorzüglichen Dienste, zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Decharge zu erteilen.

Zürich, den 15. März 1945.

E. Bebler
A. Ceriani

Institut für Ur- und Frühgeschichte der Schweiz

	Fr.	Fr.
Betriebsrechnung per 31. Dezember 1944		
Einnahmen		
Aktivsaldo vom 1. Januar 1944	4 498.96	
Entnahme aus dem Augustspendefonds SGU. für die Bibliothek	5 000.—	
Subventionen und Geschenke im Jahre 1944:		
Baselstadt	10 000.—	
Stifter	8 500.—	
„Förderer“	600.—	
Einmalige Beiträge	980.—	
Freiwillige Beiträge durch „Ur-Schweiz“	2 519.80	
SGU., aus Fonds Baumann	1 000.—	
SGU., Zinsen aus Augustspendefonds	611.95	
Zinsen auf Sparhefte und Postcheck	164.35	
		33 875.06
Ausgaben		
Bibliothek	6 607.66	
Vortrag pro memoria	1.—	
Abschreibung	6 606.66	
Gehälter	15 380.25	
Reisespesen	506.95	
Sitzungsspesen	187.30	
Allgemeine Unkosten:		
Anschaffungen	1 605.43	
Büromaterial, Drucksachen, Telephon	1 023.11	
Geometerbüro (Material)	115.25	
Photothek, Dias	431.87	
Landesaufnahme	32.90	
Marken, Porti, Factage	297.39	
Postcheckgebühren	82.30	
Versicherungen	343.30	
Ausgleichskasse	309.14	
Gastzimmer, Hausbetrieb, Trinkgelder	80.80	
Vorträge, Exkursionen	360.83	
Verschiedenes	47.65	
		4 729.97
Aktivsaldo auf neue Rechnung		6 463.93

Basel, den 31. Januar 1945

A. Peter R. Laur-Belart

Schlußrechnung per 31. Dezember 1944

Rohbilanz	Verkehrsbilanz		Saldi	
	Soll Fr.	Haben Fr.	Soll Fr.	Haben Fr.
Kassa	3 030.22	2 986.64	43.58	
Postcheck	47 152.77	42 504.92	4 647.85	
Banken	8 460.15		8 460.15	
Subventionen und Geschenke . .		53 098.76		53 098.76
Bibliothek	6 696.53	88.87	6 607.66	
SGU.	25 582.—	5 582.—	20 000.—	
Allgemeine Unkosten	6 746.81	2 016.84	4 729.97	
Gehälter	18 791.75	3 411.50	15 380.25	
Reisespesen	970.50	276.25	694.25	
„Ur-Schweiz“	5 331.37	5 758.18		426.81
Freiwillige Beiträge und Aus- grabungen	3 383.46	7 173.23		3 789.77
Konto Diverse	891.64	1 281.64		390.—
Zinsen		776.30		776.30
Publikationen	4 941.68	6 544.25		1 602.57
Transitorische Aktiven und Passiven	1 741.41	2 220.91	611.95	1 091.45
	133 720.29	133 720.29	61 175.66	61 175.66

Gewinn- und Verlustrechnung

	Soll Fr.	Haben Fr.
Subventionen und Geschenke:		
Saldo vom 1. Januar 1944	29 498.96	
Eingänge 1944	23 599.80	53 098.76
Zinsen		776.30
Bibliothek, Abschreibung	6 606.66	
Allgemeine Unkosten	4 729.97	
Gehälter	15 380.25	
Reisespesen	694.25	
	27 411.13	53 875.06
Vortrag auf Konto Subventionen und Geschenke	26 463.93	
	53 875.06	53 875.06

Schlußbilanz

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Kassa	43.58	
Postcheck	4 647.85	
Banken	8 460.15	
Bibliothek	1.—	
SGU.	20 000.—	
„Ur-Schweiz“		426.81
Freiwillige Beiträge und Ausgrabungen		3 789.77
Konto Diverse (Vorschuß Bern, Rest)		390.—
Publikationen		1 602.57
Transitorische Aktiven	611.95	
Transitorische Passiven		1 091.45
Subventionen und Geschenke, Vortrag		26 463.93
	33 764.53	33 764.53

Basel, den 31. Januar 1945

A. Peter R. Laur-Belart